

 <p>Landesmuseum Württemberg [CC BY-SA]</p>	<p>Objekt: Halbbatzen Georg Fuggers</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Münzkabinett, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: MK 3200-46</p>
--	---

Beschreibung

Dieser unter Georg IV. zu Fugger-Babenhausen-Wellenburg in Augsburg geprägte Halbbatzen aus dem Jahr 1624 trägt auf seiner Vorderseite das Wappen der Grafen mit den drei Jagdhörnern und auf der Rückseite den nimbierten Doppeladler mit der Wertzahl 2. Diese Münze gehört zum Fund von Buchenbach, der nach 1636 verborgen und im Juni 1913 wiedergefunden wurde. Die Erfassung dieser Münze wurde durch den Numismatischen Verbund in Baden-Württemberg (NV BW) ermöglicht.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, geprägt
Maße:	Durchmesser: 19,8 mm, Gewicht: 1,22 g, Stempelstellung: 12h

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Ferdinand II. von Habsburg (1578-1637)
	wo	
Hergestellt	wann	1624
	wer	
	wo	Augsburg
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Buchenbach

Schlagworte

- Batzen
- Fundmünze
- Gefördert durch die Numismatische Kommission der Länder in der Bundesrepublik Deutschland
- Münze
- Wappen
- Zahlungsmittel

Literatur

- Kull, Johann Veit von (1889): Die Münzen des gräflichen und fürstlichen Hauses Fugger. München, Nr. 87